



## Sehr geehrte Ruprechtshofenerinnnen! Sehr geehrte Ruprechtshofener!

Der Sommer verabschiedet sich schön langsam, die Tage werden wieder kürzer, die ersten kühlen Abende machen sich breit – aber der Herbst verspricht auch noch einige Sonnenstrahlen.

Viel ist geschehen in den letzten Monaten, das das Leben in unserer Gemeinde stark beeinflusst hat. Einige Wochen hindurch bedrohten starke Regenfälle unser Gemeindegebiet und eine Hochwasserkatastrophe Ende Juni versetzte uns in Angst und Schrecken. Durch den rechtzeitigen und vorbildlichen Einsatz unserer Feuerwehr und vieler freiwilliger Helfer unter der Leitung von Kommandant HBI Ernst Kraus konnte noch größerer Schaden verhindert werden.



Dafür möchte ich mich bei allen sehr herzlich bedanken. Die Schadenserhebungskommission war sofort unterwegs, um die erlittenen Schadensfälle festzustellen und um rasche Hilfe zu ermöglichen, die aber den finanziellen Schaden nur zum Teil gut machen kann. Ich war in diesen Tagen viel in den betroffenen Gebieten unterwegs und konnte ein enges Zusammenrücken der Menschen und ein vorbildliches gegenseitiges Helfen feststellen. Dies hat mich in meinem Glauben an das Gute im Menschen sehr bestärkt.

können den jeweiligen aktuellen Wasserstand der Melk auf unserer Gemeindehomepage unter "Bürgerservice"- "Wasserstand Melk" ablesen. Leider gibt es immer wieder Menschen, man muss sie "Vandalen" nennen, die das bei der Melkbrücke von der Firma Microtronics kostenlos zur Verfügung gestellte Gerät mutwillig zerstören.

Ein wirklich effektiver Hochwasserschutz kann nur in Zusammenarbeit aller Gemein-



Wir sind bemüht, als momentane Sofortmaßnahme zum Schutz unserer Siedlungen entlang der Melk die Anlandungen im Flussbett zu entfernen und so mehr Platz für das Wasser zu schaffen. Als Vorsorgemaßnahme zur besseren Hochwasservorwarnung hat der Gemeinderat beschlossen, noch weitere fünf elektronische Wasserstandsmessgeräte zu erwerben und in das bestehende System der Firma Microtronics einzugliedern. Sie

den entlang der Melk vom Ursprung bis zur Mündung erstellt werden. Im Oktober soll das Ergebnis über die Studie der Ermittlung



der Hochwasserabflussbereiche an Melk und Mank präsentiert werden. Mit diesen Ergebnissen verfügen wir über eine Grundlage für alle weiterführenden Detailplanungen hinsichtlich des Hochwasserschutzes. Dieser wird die Hauptaufgabe im kommenden Jahr sein. Nach letzten Besprechungen und der Bewilligung durch das Ministerium soll in



#### IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverfahren. Redaktion und Gestaltung: Martin Leeb. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister OSR Dir. Hermann Heiß, 3244 Ruprechtshofen, Hauptstraße 12.

Offenlegung It. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Informationsblatt der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion: GR Martin Leeb. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. OSR Hermann Heiß, 3244 Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverlag.



Zwerbach noch heuer mit den Arbeiten bei der Errichtung des Schutzdammes begonnen werden.

Ich hoffe, der Sommer zeigte sich bei Ihnen von der angenehmen Seite, Sie hatten eine gute und ertragreiche Ernte, einen erholsamen Urlaub, erlebnisreiche, unbeschwerte Ferien und konnten die schöne Zeit entspannt genießen.

Auch in der Gemeinde gab es einige Anlässe zum Feiern. So konnten wir in einer sehr schönen, stimmungsvollen von seinen Angehörigen gestalteten Feier unserem Gemeindearzt, Herrn Doktor Andreas Pirkner, zum 60. Geburtstag und zu seinem neuen Haus im Kreise seiner Familie und seiner Nachbarn gratulieren. Ich wünsche ihm nochmals alles Gute und viel Erfolg und für die nächsten Jahre weiterhin die Begeisterung für seinen Beruf zum Wohle unserer Bevölkerung und viel Freude mit seinem neuen Haus.



Die heimische Wirtschaft konnte sich über den Zuzug einiger Firmen und der Vergrößerung schon bestehender freuen. Die Firma Grandits Ges.m.b.H. konnte am 5. September unter starker Beteiligung der Bevölkerung, ihrer Freunde aus Kirchschlag und ihrer Geschäftspartner die offizielle Eröffnung des neuen Zerlegebetriebes feiern. Sie wird in nächster Zeit bis zu 70 Mitarbeiter beschäftigen. Ich wünsche dem Betrieb für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Herr Ing. Thomas Schellenbacher wird in den nächsten Monaten mit seiner Firmengruppe im Centrum einziehen und bis zu 100 neue Arbeitsplätze in unserer Gemeinde schaffen. Ich heiße auch ihn sehr herzlich willkommen und wünsche ihm sehr viel Erfolg.

Im UNI-Markt kam es zu einer Änderung in der Geschäftsleitung. Herr Josef Rohringer zog sich in seine Gärtnerei nach Kilb zurück. Neue Geschäftsführerin des UNI Marktes ist Frau Susanne Sonnleitner. Frau Gerlinde Becker führt nun das neue Blumengeschäft in den ehemaligen Räumen der Sparkasse, Frau Anna Brandstetters "Anna's Spielewelt"- Spielwarengeschäft ist nun im ehemaligen Textilshop. Ich wünsche ihnen einen guten Start und weiterhin viel geschäftlichen Erfolg!

Die Gemüsebau-Versuchsanlage Zinsenhof der Höheren Bundeslehr- u. Versuchsanstalt für Gartenbau Wien-Schönbrunn feierte am 11. September mit einem Tag der offenen Tür ihren 60jährigen Bestand, zu dem auch wir sehr herzlich gratulieren und für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg wünschen.



Am 19. Juni 2009 konnten in Anwesenheit von Frau Landesrat Bohuslav und zahlreicher Ehrengäste die neuen Tennisplätze eröffnet werden. Höhepunkt waren die niederösterreichischen Jugendmeisterschaften in der Woche vom 2. bis 6. September, bei denen Johannes Auer den Titel eines Landesmeister von Niederösterreich in einem spielerisch hochklassischen Spiel erringen konnte. Dazu herzliche Gratulation.



Die Jugendgruppen der Freiwilligen Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen unter der Leitung ihrer Betreuer HLM Graf Erich, LM Palmetzhofer Jürgen und OFM Schmid Wolfgang erzielten beim 37. Landestreffen der NÖ-Feuerwehrjugend vom 9. – 12. Juli 2009 in Echsenbach großartige Erfolge. Beim Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze erreichten sie den 6. und 42., in Silber den 3. und 16., beim Junior-Fire-Cup den ausgezeichneten 2. Platz. Dazu gratuliere ich ihnen auf das herzlichste und bedanke mich bei ihren Betreuern für deren freiwilligen und unentgeltlichen Einsatz für unsere Jugend.

Einen großartigen Erfolg feierte Lisa Schiefer vom Lehrbetrieb Elfriede Hofer beim Bundeslehrlingswettbewerb der Kleidermacherlehrlinge am 11. und 12. September 2009 in Kuchl, Salzburg. Sie schaffte den hervorragenden 3. Platz unter Teilnehmern aus ganz Österreich. Ich gratuliere ihr sehr herzlich zur Bronzemedaille.

Verena Potzmader aus der Maidengasse belegte beim diesjährigen Lehrlingswettbewerb der kaufmännischen Berufe im verkaufstechnischen Bereich unter 29 Kandidaten den ausgezeichneten 2. Platz. Dazu gratuliere ich sehr herzlich, ich bin auf beide sehr stolz!

Am 19. Juli traf ich mich mit den Stellungspflichtigen unserer Gemeinde nach ihrer Musterung zu einem Mittagessen im Gasthof Teufl.



Die LIMERICKS feierten mit großartigen Vorstellungen im Gemeindesaal ihr 15jähriges Bestehen, zu dem ich sehr herzlich gratuliere und ihnen alles Gute und viel Freude bei ihrer Tätigkeit für die nächsten Jahre wünsche.



Die Gaudirunde Grabenwiesen feierte am 29. und 30. August mit der Bevölkerung das zwanzigjährige Bestehen und ihre Damenfußballmannschaft die Erringung des Meistertitels. Ich gratuliere beiden dazu sehr herzlich und wünsche für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg, besonders ihrem Gründungsobmann Alfred Reiter.



Die Planung des neuen Trakts unseres Gemeindefriedhofes ist bereits weit gediehen. Neben der notwendigen Erweiterung der Gräberreihen ist auch ein Urnenhain vorgesehen. Die Pflasterung des Hauptweges konnte bereits abgeschlossen werden. Ich bedanke mich bei GfGR Rudolf Riegler für seinen großen Einsatz bei der Planung und Durchführung dieser Maßnahmen.



Großen Dank und Anerkennung verdient sich unsere Landjugend Leonhofen. Sie hat im Rahmen des Marathonprojektes der Landjugend Niederösterreich die Römerhöhlen saniert und wieder in Stand gesetzt. Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag waren ungefähr 30 Jugendliche pausenlos im Einsatz und haben hier wie Heinzelmännchen Wunderdinge vollbracht. Sie haben die Höhlen und Gräber wieder freigelegt, ge-



reinigt und zugängig gemacht, neue Wege angelegt, Grillplätze und Sitzgelegenheiten geschaffen, Wegweiser und Dokumentationstafeln aufgestellt und nach einer Wanderung vom Marktplatz zu den Römergräbern in einer großartigen Präsentation bei Speis und Trank den zahlreich erschienenen Gästen vorgestellt. Dafür bedanke ich mich bei den Verantwortlichen und jedem aktiven Mitarbeiter sehr herzlich und gratuliere ihnen für ihre nachahmenswerte Aktion. Danke sage ich auch dem Grundbesitzer, der Familie Robert und Gertraud Hell, für das große Verständnis bei der Verwirklichung des Projektes.

Der Verschönerungsverein veranstaltete am 13. September den traditionellen Marterlwandertag, an dem wieder sehr viele interessierte und wanderbegeisterte Gemeindebürger teilnahmen. Der Abschluss der Veranstaltung wurde bei einem gemütlichen Beisammensein in den Hof des Ages-Gebäudes in Grabenegg gefeiert. Ich bedanke mich bei den verantwortlichen Damen und Herren des Verschönerungsvereines für ihre Bemühungen.

Unser Seniorenausflug, an dem über 100 Frauen und Männer teilnahmen, führte uns heuer nach Schönbühel und Nussendorf.

Drei junge Gemeindebürger – Claudia Dittinger, Sabrina Haas und Dominik Sirninger – konnten am Gemeindeamt bei einer Ferialbeschäftigung Praxis für das spätere Berufsleben sammeln, Sebastian Ledermüller wurde am Bauhof und bei der Kläranlage eingesetzt.



Im kommenden Jahr kann bei Bedarf in unserer Gemeinde ein mobiler Sozialeinkaufsmarkt (SOMA-Markt) eingeführt werden. Die Bedingungen für die Einkaufsberechtigung finden Sie auf Seite 5.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erfolgreichen Herbst und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

## Wählen Sie Ruprechtshofen zur Wohlfühlgemeinde 2009

Unter dem Link www.wohlfuehlgemeinde.at können Sie nicht nur unsere schöne Gemeinde bewerten, sondern haben gleichzeitig auch die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen!

Verlost werden Reisegutscheine für Osttirol, 3 Nächte mit Halbpension im Gasthof Hotel Hinteregger.

Alle, die am Gewinnspiel teilnehmen möchten, geben einfach am Ende des Bewertungsbogens ihre Adressdaten an – die Anoymität der Teilnahme bleibt natürlich gewährleistet. Die Gewinner werden nach dem 09.10.09 gezogen und schriftlich verständigt.

www.wohlfuehlgemeinde.at

Wohlfühlgemeinde 2009



## SOMA – Mobiler Sozialmarkt

Der SOMA ist ein sozialer Markt, bei dem bedürftige Personen unter gewissen Voraussetzungen einkaufen dürfen.

Grundlage des Marktes sind Sachspenden von Wirtschaftsbetrieben (Lagerüberschüsse, Überproduktion etc.), die nicht mehr verkauft werden können, aber funktionstüchtig bzw. genießbar sind. Diese Überschussgüter werden in den SOMA-Märkten zu geringen Preisen verkauft.

Das Angebot umfasst nie die gesamte Palette eines "normalen" Supermarktes, der Markt soll aber für Bedürftige die Möglichkeit bieten, einen Teil des Einkaufs – vor allem die Produkte des täglichen Bedarfs – zu günstigen Preisen zu tätigen. Die Preise überschreiten ein Drittel der bei Diskontern üblichen Preise nicht und liegen meist darunter. Wer im SOMA einkaufen darf,

hängt ausschließlich vom Einkommen ab. Ein Nachweis der Bedürftigkeit ist nötig.

#### Kriterien zur Teilnahme

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um einen kostenlosen Einkaufspass für den SOMA zu erhalten:

Monatliche Einkommensgrenze von EUR 820,- (Einpersonenhaushalt) bzw. EUR 1.230,- (Zweipersonenhaushalt). Für jede weitere im Haushalt lebende Person erhöht sich die Grenze um EUR 100,-. Einkommensnachweis ist erforderlich.

**Besondere Belastungen** wie z.B. nachweisbare Schuldentilgungen werden extra berücksichtigt.

Aktueller **SOMA-Meldenachweis** (Formular am Gemeindeamt oder unter

www.samnoe.at/site.php?site=1&ID=10), **Foto** und **Lichtbildausweis**.

Der Einkaufspass berechtigt zu drei Einkäufen pro Woche in jedem niederösterreichischen SOMA bzw. bei jedem SOMAmobil. Das Einkaufslimit beträgt EUR 10,- pro Einkauf.

#### **Bedarfserhebung**

Die Marktgemeinde Ruprechtshofen unterstützt den mobilen SOMA-Markt mit einem einmaligen Investitionszuschuss, falls sich genügend Bürger für diesen Service interessieren.

Falls Sie die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, melden Sie sich bitte persönlich, schriftlich oder telefonisch bei Ihrem Gemeindeamt. Ihre Anfrage wird selbstverständlich vertraulich behandelt!

## Eröffnung der Kläranlage in Baulanden

Am 26. Juni konnte die vollbiologische Kläranlage in Baulanden offiziell eröffnet werden. In nur drei Wochen gelang es, durch viele Stunden Eigenleistung das Projekt fertig zu stellen. Dabei wurden 1.200 lfm Kanal und ca. 1.500 m Kabelwerk verlegt. Die Bausumme beträgt 150.000 € Die ehrenamtlichen Klärwärter sind Franz Baumgartner und Karl Riedl.

Vbgm. Lehner und GR Gruber-Doberer betonten die Wichtigkeit der Zusammenarbeit bei dem Projekt und verwiesen auf den dadurch entstandenen Zusammenhalt und die Lebendigkeit der Dorfgemeinschaft. Die Bewirtung anlässlich des Festaktes übernahm die Familie Franz Jackl.



Vlnr.: Thomas Funiak, Sigrid Riedl, Christian Riedl, Vizebürgermeister Josef Lehner, Obmann Herbert Graf, GR Leopold Gruber-Doberer, Anton Jackl, Franz Waxenegger

## **Musikschule Alpenvorland**

## Musikalische Herbstblätter

30. Oktober 2009, 19.00 Uhr Gemeindesaal Ruprechtshofen

Die Schüler der Musikschule Alpenvorland freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

Neue e-mail-Adresse: direktion@musikschule-alpenvorland.at www.musikschule-alpenvorland.at



## **Gesundheitstag 2009**

Die Gemeinden Ruprechtshofen und St. Leonhard/F. veranstalteten am 20. September 2009, von 9.00 bis 17.00 Uhr, im Rahmen der Gesunden Gemeinde einen Gesundheitstag in der Volksschule Ruprechtshofen und im Fitnesscenter Lifestyle.



Trotz des schönen Wetters fanden sich über den ganzen Tag verteilt ca. 400-500 Besucher ein.



Es wurden unter anderem kostenlose Gesundheitschecks mit ärztlicher Beratung von den heimischen Ärzten, Küchenexperimente von "Gesundes Niederösterreich"

Vorträge von Feng-Shui über Basiswissen Impfung bis hin zu Natürliche Methoden zur Stärkung des Immunsystems wurden in der Volksschule gut besucht.



Über 30 Aussteller boten einen bunten Mix aus spannenden Vorträgen, Vorführungen, Informationen und nützlichen Tipps rund um das Thema Gesundheit. Bei den verschiedenen Stationen erhielten die Besucher zahlreiche Denkanstöße, wie man durch Gesundheitsförderung die Kreativität und Leistungsfähigkeit steigern kann.





wie auch ein Cardio Scan (Ruhe EKG mit Empfehlung des Herz-Kreislauftrainings) vom Fitness-Club-Lifestyle und vieles mehr angeboten.











Für alle BesucherInnen gab es auf Wunsch einen Gesundheitspass, mit dem verschiedene Checkpoints besucht werden konnten (Blutdruck messen, Body-Mass-Index, Lungenfunktion, Cholesterin etc.). Wer seinen ausgefüllten Gewinnabschnitt in die vorgesehene Box geworfen hat, nahm am Ende der Veranstaltung an der Verlosung toller Preise im Gesamtwert von über 1.500 Euro teil.

Während sich die Erwachsenen über schul- und alternativmedizinische menbereiche umfassend informierten, konnten sich die Kinder von zwei Polizeibeamtinnen zu "Kinderpolizisten" ausbilden lassen. Dabei mussten sie Fragen zur allgemeinen Verkehrssicherheit, zum richtigen Anschnallen im Auto, zum Überque-





ren der Fahrbahn und zum Benützen des Fahrrads im Straßenverkehr beantworten. Die Kinder wurden dann mit einem Kinderpolizeiausweis und kleinen Geschenken belohnt. Sie konnten auf diese Weise spielerisch über die möglichen Gefahren des Straßenverkehrs informiert werden.

Die Fitness bzw. Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger sind den Gemeinden ein ganz besonderes Anliegen. Wer körperlich und mental fit ist, ist für die Herausforderungen des alltäglichen Lebens besser gerüstet.



## Österreichischer Kameradschaftsbund **Ortsgruppe Ruprechtshofen**



Wir laden Sie ein zum

## **ÖKB-Heurigen 2009**

am Samstag, dem 10. Oktober 2009, ab 17.00 Uhr am Sonntag, dem 11. Oktober 2009, ab 8.30 Uhr

im Pfarrsaal in Ruprechtshofen

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Eintritt frei!

**Um Ihren Besuch bittet der Ortsverband** 



## Treffpunkt Pfarrbücherei

#### **Ferien-Leseaktion**

Sehr regen Zuspruch fand heuer wieder die Gratis-Lese-Aktion für Pflichtschüler während der Ferien. Sehr viele Kinder, erfreulicherweise auch aus St. Leonhard, besuchten uns und haben sich zahlreiche Bücher ausgeliehen.

#### Österreich liest

Seit einigen Jahren findet das größte Literaturfestival Österreichs im Oktober statt. Vielleicht haben Sie in den Medien schon von

"Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek" gehört. Unsere Pfarrbücherei beteiligt sich heuer zum ersten Mal. Diese Veranstaltung und findet in ganz Österreich vom



18. – 25. Oktober 2009 statt. Es werden wieder zahlreiche neue Bücher angekauft und damit wir für diese Platz schaffen, veranstalten wir einen Bücherflohmarkt. "

#### Weihnachtsausstellung

Auch heuer veranstalten wir wieder eine Weihnachtsausstellung in den Räumen der Pfarrbücherei. Weihnachtsbäckerei, handgefertigte Krippen und Kunsthandwerk sollen wieder auf die stillste Zeit des Jahres einstimmen.

#### Öffnungszeiten:

Samstag, 21. November, 18–20 Uhr Sonntag, 22. November, 08.30–17 Uhr

Das Team der Pfarrbücherei wünscht einen schönen Leseherbst!

# Vizestaatsmeister aus Ruprechtshofen Thomas Graf – Österreichischer Drift-Vizestaatsmeister 2009

Am Wachauring in Melk fand am 23. August 2009 das Finale der ersten Österreichischen Drift Staatsmeisterschaft statt. Die Serie umfasste 4 Durchgänge, die in Kärnten, der Steiermark, in Salzburg und schließlich auf dem Wachauring in Melk ausgetragen wurden.



Der für das "LERU-Team 2" startende Thomas Graf konnte sich nach zwei Drittplatzierungen in Kärnten und in der Steiermark dann in Salzburg den 2. Platz in der Kategorie Serienfahrzeuge (über 2,5 l Hubraum) erdriften. Der Grundstein für den Vizestaatsmeister war somit gelegt.

Thomas Graf sammelte konstant Punkte und holte sich schlussendlich beim Finale am Wachauring in Melk den Drift-Vizestaatsmeistertitel 2009.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, wie Hagler Wilhelm, Wieser Andreas, Wieseneder Johann und Johannes Mlcuch sowie Autohaus St. Leonhard am Forst und KFZ Freinberger GmbH, welche die Drift-Saison 2009 unterstützten.



## **Musikkapelle Melktal**

Unsere Musikkapelle ist bei vielen offiziellen und privaten Anlässen, sei es in der Kirche oder bei Frühschoppen, Konzerten, usw. vertreten. Aus dem öffentlichen Leben und bei der Umrahmung von verschiedenen Festlichkeiten ist die Musikkapelle nicht mehr wegzudenken.

Damit wir unsere schöne Aufgabe auch in Zukunft erfüllen können, suchen wir:

- Damen, die uns gern als Marketenderin bei unseren Auftritten begleiten wollen
- Interessierte Musiker, die gern ein Blasmusikinstrument lernen wollen oder die bereits ein Instrument spielen

Wir freuen uns auf deinen Anruf bei Kapellmeister Emma Hell, Tel 0664/24 22 686 oder auf einen Besuch in unserem Vereinshaus jeden Freitag ab 19.30 Uhr

## Bürgermeister-Empfang für Jubilare

Am Dienstag, dem 16. Juni 2009 überbrachte Bürgermeister OSR Dir. Hermann Heiß den Jubilaren Frau Aloisia Baumgartner, Frau Maria Schindlegger und Herrn Leopold Riedl zum 80., Frau Maria Graf und Herrn OSekr. Karl Hiesberger zum 85. Geburtstag die Glückwünsche der Marktgemeinde Ruprechtshofen. Nach der Festansprache und der Überreichung der Urkunden und Geschenke wurde zum geselligen Teil übergegangen. Auch VBgm. Josef Lehner, GfGR Rudolf Riegler und GfGR Karl Gattringer schlossen sich den Gratulationen an.

#### Bildlegende:

Sitzend: Maria Schindlegger, Maria Graf, Aloisia Baumgartner, OSekr. Karl Hiesberger

Stehend: GfGR Rudolf Riegler, GfGR Karl Gattringer, Leopold Riedl, Bgm. OSR Hermann Heiß, VBgm. Josef Lehner



## **Kneipp-Turnprogramm Herbst 2009**

#### **Familienturnen**

ab Mittwoch, 7.Oktober 09 mit Sigrid Scheichelbauer und Michaela Streimelweger Bei Spiel, Sport und Spaß wird die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder gefördert. Turnsaal VS Ruprechtshofen, 4 – 6 jährige Kinder 15:00 – 16:00 Uhr, 2 – 3 jährige Kinder 16:00 – 17:00 Uhr Kosten pro Schuljahr und Familie: Mitglieder €29,--; Gäste €34,--

#### "Der Atem – Schlüssel zu Gesundheit und Wohlbefinden"

Mittwoch, 7.Oktober 09, Kursleiterin: Atemtherapeutin Heidemarie Wolf VS Ruprechtshofen, 19.00 Uhr - 8 x

Mitglieder €60,--; Gäste €65,--, Anmeldung erforderlich unter: Fr.Fuchs Tel./Fax 02755/8753

## Treffpunkt Tanz – 55 plus - Seniorentanz: "Bewegung hält jung"

Ab Freitag, 16.Oktober 09, Frau Heidi Lenz, St. Leonhard/Forst, Caritas-Werkstätte
Getanzt werden verschiedene Tänze – keine Vorkenntnisse erforderlich!!

Termine: 16., 30.Oktober, 13., 27.November, 11., 18.Dezember, 15., 29.Jänner, jeweils Freitag
Zeit: Oktober 17.00 – 19.00 Uhr, November-Jänner 16.00 – 18.00 Uhr
Regiebeitrag: je €2 – Tanzschuhe mitbringen!!!!!

## NEU: Seniorengymnastik Projekt "Lebe"

Jeden Dienstag, VS Ruprechtshofen, Zeit: 17.00 – 18.00 Uhr

## **Kneipp-Gesundheitsgymnastik**

Dienstag VS Ruprechtshofen, 19 bis 20 Uhr, Frau Aloisia Meixner

#### **Aerobic**

Jeden Mittwoch, VS Ruprechtshofen, 18.30 bis 19.30 Uhr, Frau Jennifer Koch



### Mit Romulus auf Entdeckungsreise:

## Projektmarathon der Landjugend



Vom 4. bis 6 September fand in Ruprechtshofen der Landjugend (LJ) Projektmarathon statt. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ruprechtshofen und der LJ Niederösterreich wurde das Projekt "Römerhöhlen in Ruprechtshofen" ins Leben gerufen.

Die Sanierung der Jahrhunderte alten Höhlen in Ruprechtshofen (Koth 7, Familie Hell) war schon längst überfällig – durch den Einsatz der Landjugend Leonhofen war dies möglich.

Mit Spannung wurde am Freitag auf die Bekanntgabe des Projektes durch GR Andreas Loidhold gewartet. Um 19 Uhr war es dann endlich soweit. Unter dem Motto "Macht Geschichte" sollten wir die Römerhöhlen in 42,195 Stunden wieder auf Vordermann bringen.

Der Zugang wurde unter teilweise schwierigen Bedingungen neu gemacht und die Sträucher wurden zurückgeschnitten. Die Höhlen wurden von Sand und diversen Ablagerungen befreit und wieder freigelegt. Vor den Höhlen wurde ein Grillplatz inkl. Sitzmöglichkeiten neu geschaffen.

Um das Projekt für die Schulen auch langfristig nutzen zu können, wurden Schautafeln vor den Höhlen und bei der Volksschule aufgestellt. Darin wurden die Geschichte der Römerhöhlen, ein Lageplan sowie eine Zeittafel kindgerecht aufbereitet. Auch eine Beschilderung durfte natürlich nicht fehlen.

war es dann auch endlich soweit und wir beschlossen am Sonntag mit Romulus auf Entdeckungsreise zu gehen. Dazu fertigten wir auch Flyer und Plakate, welche am Samstag und Sonntag ausgeteilt wurden.

Am Sonntag luden wir zu einer Wanderung von Ruprechtshofen nach Koth und anschließender Präsentation des Projektes. Dabei freute es uns sehr, dass soviele Leute unserer Einladung gefolgt sind und sich von "Römern" das Projekt erklären ließen.

Bei der Abschlusspräsentation bedankten sich Obmann Bernhard Leichtfried und Leiterin Renate Wieser für die gute Zu-



Um die Präsentation des Projektes am Sonntag auch anzukündigen, wurde im Vorhinein ein Postwurf an die Haushalte geschickt.

Unsere Aufgabe war es auch, einen ansprechenden Namen für unser Projekt zu finden. Nach stundenlangen Überlegungen

sammenarbeit mit der Gemeinde, den Firmen und der Fam. Hell und verkündeten, dass sie den örtlichen Schulen und dem Kindergarten das Projekt gerne vorstellen und luden alle recht herzlich ein, einen Wandertag nach Koth zu machen um dort die neu geschaffenen Möglichkeiten zu nutzen.





## Volksschule Ruprechtshofen



#### Schuljahr 2009/10

Im neuen Schuljahr 2009/10 begannen 64 Schüler und Schülerinnern an unserer Volksschule und wurden in drei erste Klassen und eine Vorschulstufe eingeteilt. 221 Schülerinnen und Schüler besuchen zurzeit die Volksschule, wo heuer 11 Klassen geführt werden. 20 Lehrkräfte unterrichten an unserer Volksschule.

Den Unterricht in der Integrationsklasse 2.a teilen sich Jennifer Holzlechner, Andrea Lunzer und Isabella Käfinger. In der Vorschulstufe unterrichtet Mag. Waltraud Zimola-Zuser. Den Religionsunterricht teilen sich Franziska Baumgartner und Mag. Franz Kraus, Pfarrer von St. Leonhard/F.

Neben den bewährten Freigegenständen Schulspiel und Chorgesang werden heuer wieder in den 3. und 4. Klassen Englisch als Zusatzstunde, Tanz und Rhythmus und für die 1. Klassen Bewegung und Sport durchgeführt.

In den ersten Klassen wird für alle Schülerinnen und Schüler eine besondere Leseförderung durchgeführt.

In den vierten Klassen wird der Gegenstand Bildnerische Erziehung in englischer Sprache unterrichtet.

Das musikalische Projekt – Aktive Stimmbildung für Volksschulkinder - wird in allen Klassen weitergeführt.

## Schuleinschreibung für das Schuljahr 2010/11

Montag, 19. Oktober bis Donnerstag, 22. Oktober

Die Eltern erhalten eine Einladung!

#### Halten vor der Schule

Eine Bitte an alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder mit dem Auto abholen:

Lassen Sie bitte Ihr Kind in der Straße zum Eislaufplatz aussteigen und holen Sie bitte Ihr Kind auch von dort wieder ab.

Durch diesbezügliches Verändern des Verhaltens vieler Eltern können große Gefahren für die Schulkinder vermieden werden.

Wir Lehrer freuen uns auf dieses neue Schuljahr und laden alle Interessierten ein, unsere Aktivitäten mitzutragen und zu besuchen.

#### **Schulveranstaltungen**

**Feier zum Nationalfeiertag:** 23. 10. um 11.00 Uhr

#### Adventfeier:

Sonntag, 20. 12. um 15.00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen Dir. Franz Wolf

#### Schülerlotsen

Täglich beschützen diese Damen und Herren in der Früh unsere Schüler beim Überqueren der Hauptstraße.

Wir sagen hiermit ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft und Übernahme dieser Verantwortung.



Unsere Schülerlotsen: Adam Schöner (seit heuer) , Ernst Schmuck (seit 2007), OL Grete Langmann (seit 2008) und Joe Sandwieser

## Wir Kinder helfen Kindern Weihnachtspakete für Kinder in Moldawien!



Freitag, 6. November - Samstag 7. November (8 - 12 Uhr), Volksschule Ruprechtshofen

#### Was wird gesammelt?

Schreib- und Malsachen, z.B. Farb- u. Bleistifte, Spitzer u. Radiergummi, Schreibhefte/-blocks, Wasserfarben usw., Spielsachen, z.B. Lego, Matchboxautos, Stofftiere (Achtung – nicht zu groß), Puppen, Spielkarten, Domino, Mikado, Bälle usw., Hygieneartikel wie Seifen (original verpackt) u. Handtücher, Zahnbürste u. Zahnpasta (original verpackt), Kamm/Haarbürste, Shampoo sowie Hauben, Mützen u. Schals, Handschuhe.

#### Was wird nicht gesammelt

Kriegsspielzeug, elektronische oder batteriebetriebene Geräte, Spiele oder Bücher in deutscher Sprache, Schuhe und Gewand

Organisation: Elternverein Volksschule Ruprechtshofen, Ansprechpartner: Michaela Kitzwögerer, Tel. 0650/4500021

Nähere Information auf www.wir-kinder-helfen-kindern.at



## **Sommerferienspiel 2009**



Unser alljährliches Sommerferienspiel ging mit der Abschlussveranstaltung am 28. August zu Ende. Fast 60 Kinder vergnügten sich bei strahlendem Wetter

mit Jonglierübungen, Go-Kart-Bewerben und an den Zeichentischen. Die eifrigsten Ferienspielbesucher wurden bei der abschließenden Preisverteilung gekürt. Eis und kühle Getränke machten die Hitze im Schlosspark für die Kids erträglich.

Das Wetter meinte es aber nicht immer gut mit uns. Die Eröffnungsveranstaltung der Volksschule Ruprechtshofen am 2. Juli musste wegen des Hochwassers leider abgesagt werden.

Trotzdem war das Ferienspiel auch heuer wieder ein großer Erfolg und wurde von den Kindern unserer Gemeinden gerne besucht.

Unsere Vereine und Organisationen sorgten für Unterhaltung beim Tennisschnuppern der UNION, Blattlschießen beim ESV Melktal, Spiel & Spaß der Musikkapelle, einem Spielenachmittag des Roten Kreuzes, beim Tanzworkshop der Volkstanzgruppe und einem "fairen Nachmittag, des Vereines Fair Point.

Spiel und Fußball gab es beim FC Leonhofen, Reitspaß beim Reitverein Wurzer, einen gut besuchten Kinderkochkurs in der Hauptschule mit Sonja Willim (Gesundes Niederösterreich), Wald & Wild war das Thema des Hegeringes, es gab einen Wandernachmittag mit der Landjugend Leonhofen und nicht zuletzt viel Spaß am Gelände der Gaudirunde Grabenegg.

## Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden bei den Spielstationen:

- Union Sektion Tennis
- ESV Melktal
- Musikkapelle Melktal
- Rotes Kreuz
- Volkstanzgemeinschaft
- Verein Fair Point
- 1. FC K&V Leonhofen
- Reitverein Wurzer
- Gesundes Niederösterreich

- Hegering St. Leonhard/ Ruprechtshofen
- Landjugend Leonhofen
- Gaudirunde Grabenwiesen

Der Ruprechtshofener Ausschuss für Jugend, Familie und Bildung und der Kulturausschuss St. Leonhard/F. als Veranstalter des Ferienspiels bedanken sich sehr herzlich bei allen, die dieses Ferienspiel mit ihrem Einsatz möglich gemacht haben. Vielen Dank auch an alle Wirtschaftstreibenden, die uns mit Geld- oder Sachspenden für die Schlussverlosung sehr großzügig unterstützt haben.

Für das kommende Jahr bitten die Verantwortlichen beider Gemeinden wieder um zahlreiche Teilnahme.

#### Wir danken den Sponsoren:

- Raiffeisenbank Region Melk
- Volksbank Ötscherland
- Microtronics GmbH.
- Penny Markt
- OMV Tankstelle Kirchner
- Annas Spielewelt
- NÖM AG
- Unimarkt Rohringer
- Österreichische Post AG
- Drogerie Mag. Franz Tröscher
- Raiffeisen Lagerhaus



## Trachtennähkurs mit Maria Schwarz und Viktoria Kubik

Für alle Trachtenfans und Nähbegeisterten findet der nächste Kurs im Jänner 2010 statt. Wir zeichnen für Sie den richtigen Schnitt, schneiden gemeinsam zu, probieren, ändern ab und bereiten die einzelnen Arbeitsgänge im Kurs genauestens vor.

**Kursort:** Hauptschule St. Leonhard/F.

**Informationsabend:** Donnerstag, 10. Dezember. 2009 – 19:00 Uhr

**Kursbeginn:** Freitag, 8. Jänner 2010 - 18:00 Uhr

**Kursdauer:** 8 Wochen (Tracht) 7 Wochen (Kalmuck) 2 Stunden pro Woche **Informationen bei:** Viktoria Kubik, Tel.: 02756 7013, Mobil: 0664 20359 30

E-mail: v.kubik@aon.at





## Seniorenausflug 2009

Der heurige Seniorenausflug führte uns am Dienstag, dem 1. September 2009, an ein nahes, jedoch allgemein wenig bekanntes Ziel, das Servitenkloster Schönbühel. Bei der Führung durch das hoch über der Donau gelegene Kloster wurde die bewegte Geschichte der Servitenmönche in Schönbühel sehr ausführlich erklärt, auch die ausgestellten Kunstschätze sind eine Besichtigung wert.



Besonders erwähnenswert ist der Nachbau der Betlehemer Geburtskirche in den unteren Geschossen, deren Räumlichkeiten von den Erbauern zum Teil mühsam aus dem Felsen geschlagen werden mussten. Der beschwerliche Weg über glatte Steinstufen wurde von allen Teilnehmern unserer Reise bewältigt. Bis zur Donau sind es übrigens genau 99 solcher Stufen, wie uns unsere Führerin verriet.

Sehenswert ist übrigens auch die Darstellung des Kalvarienbergs am Freigelände auf der obersten Klosterebene.

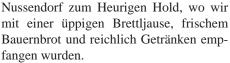
Aufgrund der Größe unserer Reisegruppe, 103 Teilnehmer und 5 Begleitpersonen, wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt,



wovon eine Gruppe zu Kaffee und Kuchen eingeladen war, während die zweite Gruppe an der Führung teilnahm. Nach einer knappen Stunde erfolgte der Wechsel.



Kurz nach 15 Uhr brachen wir dann auf, um den strahlend schönen Tag für einen Spaziergang beim Schloss Artstetten zu nutzen. Anschließend brachten uns die beiden Busse der Fa. Mitterbauer nach





Dort war Zeit für gesellige Gespräche in fröhlicher Runde mit den Vertretern der Marktgemeinde Ruprechtshofen, Bgm. Hermann Heiß, VBgm. Josef Lehner, GfGR Rudi Riegler, dem nachgereisten GR Ing. Leopold Gruber-Doberer und GR Martin Leeb.

Seniorenbundobmann Franz Waxenegger bedankte sich zum Abschluss im Namen aller Teilnehmer bei Bgm. Hermann Heiß für diesen sehr gelungenen Ausflug, gegen 19.30 Uhr fuhren wir dann zurück nach Ruprechtshofen.







#### Feuerwehrjugend Ruprechtshofen - Brunnwiesen:

## 2. Platz beim Junior Firecup

Die Feuerwehrjugend Ruprechtshofen - Brunnwiesen belegt beim Junior Firecup den sensationellen 2. Platz! Mit einer Angriffszeit von 49,1 Sek. und einem Spezialstaffellauf mit 38,38 Sek. gelang die Überraschung perfekt. Nach dem Motto des heurigen Bewerbsjahres: "FEHLERFREI" schafft die Bewerbsgruppe das Unvorstellbare! Ein freudentränenreiches Jubelfest in Echsenbach brach aus!



Der Abstand zum 1. Platz betrug 0,07 Sekunden!!!

Aber das ist nicht alles:

- 6. Platz und 42. Platz in Bronze
- 3. Platz und 16. Platz in Silber

Beide Bewerbsgruppen sind über sich selbst hinausgewachsen und haben eine großartige Leistung für sich selbst und die Freiwilligen Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen erbracht!

Danke an alle Schlachtenbummler für die grandiose Unterstützung und an die Hauptakteuere - die Feuerwehrjugendmitglieder, für diese Höchstleistung!

Danke an die Kommandos, die Kameraden, die Bevölkerung und allen, die zu diesem herzlichen Empfang beigetragen haben!

Das Landeslager 2009: Donnerstag 9.Juli ab 6:30 Uhr geht's los. Insgesamt 24 JFM der Feuerwehrjugend Ruprechtshofen-Brunnwiesen sind dann kurz vor 7 Uhr unterwegs nach Echsenbach, nördlich von Zwettl. Die Zufahrt zum Lagergelände wurde eine etwas langwierige Angelegenheit, weil die Einfahrt in die Unterlager aufgrund der Regenfälle nicht möglich war. Die Ausrüstung und die Zelte der Jugendgruppen musste ins Lagergelände getragen werden. Dadurch dauerte der



Aufbau länger als geplant. Schließlich und endlich kam aber doch alles an den richtigen Platz und das Landeslager konnte beginnen.



## POLIZEI\*

#### Eine Alarmanlage zahlt sich aus

Die Zeit der Dämmerungseinbrüche ist nicht mehr fern. Alarmanlagen sind ein wirksamer Schutz vor den unliebsamen "Gästen".

Allein die Tatsache, dass ein Objekt mit einer Alarmanlage gesichert ist, schreckt drei Viertel der Einbrecher ab. Daher sollten Komponenten der Alarmanlage von außen sichtbar sein, etwa eine Außensirene oder ein Blinklicht.

#### Tipps für den Alarmanlageneinbau:

- Alarmanlagen sollten von außen sichtbar sein.
- Verwenden Sie zwei Außensirenen mit Drehlichtern.
- Planen Sie die Alarmanlage bereits beim Hausbau ein, auch wenn sie nicht gleich installiert wird.
- Ziehen Sie einen autorisierten Fachmann hinzu.

- Alle Hausbewohner müssen mit der Bedienung der Alarmanlage vertraut sein.
- Außenhautüberwachung: Vorteil: Der Täter wird bereits beim Aufbrechen geortet; Fehlalarme sind selten. Nachteil: aufwändige Verkabelung.
- Raumüberwachung: Vorteil: geringer Installationsaufwand. Nachteil: Bei Haustieren oder Anwesenheit von Menschen sind Fehlalarme möglich.

Nutzen Sie das Angebot der kriminalpolizeilichen Beratung. Wir beraten Sie objektiv und produktneutral (059133 – 3130305.)



## Verschönerungsverein Ruprechtshofen

Am Sonntag, den 13.September, fand bereits der 5. Themenwandertag statt; zum Thema Marterl und Kreuzstöcke war es nunmehr der Dritte.



Der Wettergott hat dazu beigetragen, dass wir wieder viele Wanderfreunde vorbei an den 12 Kreuzen und Marterln nach Grabenegg führen konnten.



Ein geselliger Ausklang im schönen Hof der Versuchsstation war dann auch noch durch die Musikgruppe "Die Oldies" gesichert. Danke an Alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben Besucher und Helfer!



Schon jetzt überlegen wir eine ideale Route für die nächste Marterlwanderung in 2 Jahren in unser südliches Gemeindegebiet (Ockert).



In den letzten Wochen waren unsere Vereins-Fotografen recht fleißig unterwegs und haben alle Häuser im Gemeindegebiet mit der 'Kamera eingefangen'. Herzlichen Dank an Franz Glinz, Josef Neuhauser, Alfred Dörfelmayer, Toni Lutz und Obmann Rudi Grabner für die vielen Stunden des privaten Einsatzes.

Die noch größere Arbeit aber kommt auf unseren Toni Lutz zu. Er wird all diese Fotos am Computer entsprechend nachbearbeiten und archivieren, damit diese Häuseransichten für unsere Nachwelt Fotoschau über "Ruprechtshofen im Blumenschmuck" geplant. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.





Nordic Walking mit Karl Wochner und Rudi Grabner, Freitag - Treffpunkt Volksschule Sommerzeit 18.30 Uhr, Winterzeit 17.00 Uhr, Winterpause Dez.+ Jänner Wird von der Union gratis angeboten



mit Susanna Auer, Freitag 15.30 - 17.00 Uhr, Turnsaal Hauptschule

# GOSPELKONZERT

# Pfarrkirche Ruprechtshofen

So, 25. 10. 2009 19.00 Uhr

Singgemeinschaft Ruprechtshofen & St. Leonhard
"inwendig woarm" - Chor aus Reinsberg
"More Most & Friends" Jazzband, Bläser und Streicher
Solo: Irene Fellner-Feldegg
Leitung: Johann Wiesenbacher

WIR DANKEN ALLEN SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

## Lehrlingswettbewerb kaufmännische Berufe:

## 2. Platz für Ruprechtshofener Lehrling

Herzliche Gratulation an Verena Potzmader, die beim diesjährigen NÖ Lehrlingswettbewerb der kaufmännischen Berufe den ausgezeichneten 2. Platz im verkaufstechnischen Teil belegt hat.

Unsere junge Gemeindebürgerin konnte sich in einem Feld von 29 KandidatInnen behaupten. Sie konnte damit beweisen, dass sie in ihrem Lehrbetrieb, der Fa. Leopoldinger GmbH in Melk, eine profunde Ausbildung bekommen hat, aber auch durch ihr Engagement selbst zu ihrem hohen Ausbildungsniveau beitragen konnte.

#### Bildlegende:

BD-Stellv. Silvia Benckendorff, Verena Potzmader, KommR Karl Gauster



## Information aus der Europa-Hauptschule

#### Kommunikationstraining 3a

Die Schüler der 3a-Klasse der Europa-Hauptschule St. Leonhard am Forst haben das Kommunikationstraining nach Dr. Klippert unter der Leitung von KV Margareta Gallistl erfolgreich abgeschlossen. Inhalte der Trainingseinheiten waren: Formen der Kommunikation, Einweg- und Zweiwegkommunikation, Gesprächsregeln, Kurzpräsentationen, Gesprächsformen, Redeführung.

Spiele und Aktionen umrahmten das Projekt auf lustige Art und Weise.

#### Bildlegende:

- 1. Reihe: Cornelia Eder, Mergime Rexhepi, Melanie König, Sandra Gansberger, Rebecca Schendl, Raphael Schreivogl
- 2. Reihe: Mona Floh, Dominik Gruber, Christoph Dier, Martin Neumayer, Patrick Huber, Niklas Kerschner, Christian Eder, Florian Pöchacker
- 3. Reihe: Johannes Radlbauer, Tobias Streimelweger, KV Margareta Gallistl



## Kleidersammlung für Rumänien

Samstag, 21. November 2009, 9.00 - 16.00 Uhr, Pfarrsaal Ruprechtshofen

Es wird gebeten um saubere Herren-, Frauen- und Kinderbekleidung (ab 3 Jahren), Tisch- und Bettwäsche und Spielsachen. Kein Schuhwerk! (Bitte, alles in festen und unverschlossenen Schachteln bringen!)

> Danke! KBW Ruprechtshofen



## Meisterstrasse Niederösterreich-Mitte Netzwerk des Handwerks und der Qualität

Die MEISTERSTRASSE Niederösterreich - Mitte ist ein Netzwerk von derzeit 21 Handwerksbetrieben aus dem Großraum Herzogenburg - Krems - Tulln, die in höchster Qualität einmalige, regionstypische Produkte herstellen.Diesen Betrieben ist die Bewahrung des Wissens über Handwerk und seine Geschichte als Teil des regionalen kulturellen Erbes für zukünftige Generationen ein besonderes Anliegen. Sie haben sich daher zum Ziel gesetzt, den Wert des Handwerks auf möglichst vielfältige Weise darzustellen und in der Region bei Einheimischen wie Gästen unter der Dachmarke MEISTERSTRAS-SE erlebbar zu machen.

Im Rahmen eines LEADER Projekts soll dieses Netzwerk nun erweitert werden. Durch einen Grundsatzbeschluss der Leaderregion Mostviertel – Mitte wird es auch qualitativ hochwertigen Betrieben aus Ihrer Gemeinde ermöglicht, sich an der Meisterstrasse Niederösterreich – Mitte zu beteiligen. Ein Betrieb der um Aufnahme ersucht, hat sich einer Jury zu stellen und sich strengen Produkt- und Unternehmenskriterien zu verpflichten.

#### Geplante Aktivitäten:

- Entwicklung/Definition von Leitprodukten
- Schaffung einer regionalen Plattform, die den Gemeinschaftsgedanken f\u00f6rdert und Kooperationen der Betriebe untereinander unterst\u00fctzt
- Qualifizierungsmaßnahmen Seminare und Workshops, Weiterbildungsangebote
- Schaffung einer breiten Öffentlichkeit für die KMUs
- Marketing durch regionale und überregionale Meister-Veranstaltungen
- Jährliche Herausgabe eines Meisterstücke Katalogs
- Förderung der Zusammenarbeit mit Tourismus & Kultur ("Reisen auf der Meisterstrasse")
- Laufende Betreuung durch Projektleiter Ing. Franz Mitterhofer

Unser Ziel ist, die Meisterstrassen Region in etwa auf das Gebiet der Hauptregion "NÖ-Mitte, dem 5. Viertel" von Niederösterreich auszuweiten, erklärte Obmann Max Kovar bei der Eröffnung des MeisterSommers im Haus der Regionen in Krems.

Interessierte Betriebe können sich unter www.meisterstrasse.at ein Bild machen oder sich beim LEADER Management, unter a.gamsjaeger@mostviertel-mitte.at oder bei der regionalen Projektleitung unter 0676 3001025 oder unter f.mitterhofer@meisterstrasse.at melden.

Die Handwerksbetriebe der MEISTER-STRASSE Niederösterreich-Mitte sind überzeugt, einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung in den Regionen leisten und zur Erhaltung alter Volkskultur für nächste Generationen beitragen zu können.

"Handwerkskultur aus Österreich ist ein Inbegriff hoher Produktqualität, die es zu bewahren gilt!"

## Bildungsberatung Niederösterreich



Berufliche Weiterentwicklung oder die Neuorientierung in der Arbeitswelt sind heute wesentliche Elemente für persönlichen Erfolg. Bessere Aufstiegschancen, höheres Einkommen und größere Arbeitszufriedenheit sind uns ja allen ein großes Anliegen! Der erste Schritt dazu ist oftmals ein gutes Gespräch mit einem kompetenten Partner.

- Welche Angebote zu Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?
- Welche finanziellen Förderungen gibt es dazu?
- Wie schaffe ich den Wiedereinstieg ins Berufsleben?
- Welcher Beruf ist der richtige für mich?
- Wo liegen meine Stärken?

Diese und viele weitere Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft sind zentrales Thema für die BILDUNGSBERATUNG NIE-DERÖSTERREICH. Das mobile Beratungsservice ist eine Initiative des Forum Erwachsenenbildung NÖ und bietet Ihnen umfassende Information und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig kostenfrei, unverbindlich und selbstverständlich streng vertraulich.

Ihr zusätzlicher Vorteil: Die BILDUNGS-BERATUNG NIEDERÖSTERREICH kommt in Ihre Nähe! Damit entfallen für Sie aufwändige Anfahrtswege, und Sie sparen kostbare Zeit.

Hr. Ing. Gerald Hehenberger ist diplomierter Berufs- und Bildungsberater und für

Sie in Ihrer Region als kompetenter Ansprechpartner unterwegs.

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung telefonisch unter 0676 / 37 37 55 8 oder per E-Mail an g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at vor. Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: www. bildungsberatung-noe.at. Nutzen Sie jetzt Ihre Chancen für eine bessere Zukunft!

BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖS-TERREICH wird vom Land Niederösterreich und dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. Weitere Unterstützung erfolgt durch die Gemeinden der Regionen.



#### Bundeslehrlingswettbewerb der Damenkleidermacher:

## Lehrling aus Ruprechtshofener Betrieb holt Bronze!

Kuchl / Ruprechtshofen: Österreichs beste Kleidermacherlehrlinge traten am 11. und 12. September zum Messen ihres Könnens an. In der Werkstätte der Landesberufsschule Kuchl, Salzburg, galt es einen Damenrock mit Schlitz und Tasche in feinster Ausfertigung und vorgegebenem Zeitrahmen zu nähen. Trotz der großen nervlichen Anspannung war das Niveau der Teilnehmerinnen diesmal besonders hoch. In den vorderen Rängen war es wirklich ein Kopf an Kopf Rennen, mit nur wenigen Punkten Unterschied.

Platz 1 ging nach Tirol, der 2. Platz nach Salzburg und Lisa Schiefer aus Zelking (Lehrbetrieb Elfriede Hofer, Ruprechtshofen) schaffte den hervorragenden 3. Platz.

Zu einer erfolgreichen Ausbildung gehören immer Zwei, ein Lehrbetrieb der gut ausbildet und ein "Auszubildender", der das Bildungsangebot annimmt und auch annehmen kann. Schon 1698 schrieb Christoph Weigel über Schneidertalente, dass zu einem Schneider kein "dummer Kopf" gehört. Zur Zeit ist das Image der Lehrberufe generell nicht besonders

gut. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, die Eltern zu einem Umdenken zu bewegen. Denn, nur ein Jugendlicher, der auch eine höhere Schule schaffen könnte, wird auch in einem Lehrberuf erfolgreich sein und "Karriere mit Lehre" schaffen.



Bild: Chefin Elfriede Hofer, Lisa Schiefer, Bundesinnungsmeisterin KommR Mölzer

#### 17. und 18. Oktober 2009

## Tage der offenen Tür in Rogatsboden

Die Schule Rogatsboden und die Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ stellen ihre Angebote vor und bieten umfassende und kompetente Information in allen Fragen im Zusammenhang mit Behinderung.

- Ausstellung und Präsentation aller Angebote und Einrichtungen der Region!
- Ein reichhaltiges Kinderprogramm, eine Verlosung mit schönen Preisen, eine Schmankerlstraße mit interessanten Speisen und Getränken und eine Kaffee- und Teestube mit süßen Köstlichkeiten sorgen für einen angenehmen Aufenthalt in Rogatsboden.
- Spielzeugflohmarkt der Elterngruppe der Schule!

Die Werkstätte Rogatsboden präsentiert sich "in Betrieb"!

Ein Besuch in Rogatsboden bei den Tagen der offenen Tür lohnt sich für die ganze Familie! Sa., 17. und So., 18. Oktober 2009 Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst Wir haben für Sie an beiden Tagen bis 17:00 Uhr geöffnet.



Wir feiern gemeinsam Erntedank und laden Sie daher zum

# Erntedankfest

am Sonntag, dem 11. Oktober 2009 um 8:30 Uhr in der Pfarrkirche Ruprechtshofen mit anschließender Agape herzlich ein.

Wir ersuchen um Ihre geschätzte Teilnahme und Mitfeier!